



## **Protokoll 188. Barmbeker Ratschlag am 09.04.24 im Köster-Café**

### **Anwesend:**

Welcome to Barmbek: Susanne Fees

Beratungsstelle Barmbek: Sebastian Alber

Stadtteilrat: Beate Seelis, Dorsa Amirpur

Christusgemeinde Barmbek Nord: Regina Gaßmann

Zinnschmelze: Sonja Engler

Köster-Stiftung: Holger Detjen, Beate Kammigan

SPD Bezirksfraktion Nord: Rüdiger Wendt

Geschichtswerkstatt: Reinhard Otto

UWE: Antonia Lohse, Ben Helmker

Kulturklinker Barmbek: Annika Wulf (Protokoll)

### **Projektvorstellung von UWE**

Das Projekt UWE ist im Oktober 2012 mit 12 Plätzen gestartet. Damals war es eine reine Maßnahme im SGB II, d.h. für Menschen im ALG 2 - Bezug, die unter 25 Jahre alt und ohne eigene Wohnung waren. Ihre Zielgruppe hat sich seither erweitert. Sie bieten jetzt auch Unterstützung an für Menschen im ALG 2 - Bezug (Harzt 4), die über 25 Jahre alt sind. Sie helfen Menschen zwischen 21-30 Jahren, die alleinstehend sind und besondere soziale Schwierigkeiten haben nach SGB XII § 67. Zu der Zielgruppe gehören Menschen, die sich in Wohnungsnot befinden. Darunter fallen alle Menschen, die keinen eigenen Wohnraum haben, die von Wohnungslosigkeit bedroht sind, weil z.B. eine Räumungsklage anhängt oder Menschen, die in öffentlichen Wohnunterkünften schlafen.

Im Bezug auf Barmbek: Es gibt einen steigenden Hilfebedarf, zum Beispiel auch durch verdeckt Wohnungslose Einzelpersonen/Familien. Der Wohnungsbedarf deckt sich nicht mit dem vorhandenen Wohnraum. Viele Wohnungen in Barmbek sind zu klein für Familien mit mehreren Kindern.

*Aus dem letzten Protokoll:*

Michael Werner-Boelz wird Kontakt zur Beratungsstelle für Wohnungsnotfälle aufnehmen, gerne im Zusammenspiel mit dem Ratschlag. Zwischenzeitlich liegt diesbezüglich eine Terminanfrage für Donnerstag, 16.5., 15:30 Uhr im Bezirksamt, Raum 310, vor. Wer Interesse an einer Teilnahme hat, meldet sich bitte direkt bei Jochen Blauel.



## **Barmbek demokratisch**

- Zwei Stände haben bereits stattgefunden. Die Erfahrungen waren im Allgemeinen positiv und die Aktion erhält viel Zuspruch. Ein Bezug zu Barmbek und der eigenen Nachbarschaft hilft bei der Ansprache, da sich Personen dann interessiert zeigen. Die Frage was man tun kann kam auf. Eine Mögliche Antwort: Im eigenen Umfeld zu mobilisieren und Haltung zu zeigen, um Sichtbarkeit zu schaffen.
- Info an alle, die den Stand mit betreuen: Das Equipment lagert in der Bücherhalle, ein Klapptisch im Eingangsbereich der Zinnschmelze. Mitarbeitende vor Ort wissen Bescheid. Für schlechtes Wetter wird ein Pavillon gebraucht, der allerdings nicht zwischengelagert werden kann. Wer hierzu eine Idee hat, kann sich gerne bei der AG melden.
- Die erste Veranstaltung der Reihe findet am 25.04. um 15:00 statt: Charlotte Nendza-Amar, Migrationsforscherin, Islamwissenschaftlerin und Pädagogin spricht über *Migration* in der Auferstehungskirche Nord-Barmbek, Tieloh 22.

## **Berichte aus den Einrichtungen**

**Stadtteilrat:** Erfreulicherweise ist das öffentliche Interesse gestiegen und der Stadtteilrat erhält viele Anfragen von Interessierten. AGs zu den Themen Verkehr, Gendergerechte Stadtplanung und Website sind aktiv und produktiv.

**Welcome to Barmbek:** Ein neues Projekt steht in den Startlöchern. Hierfür wird noch eine Person gesucht, die Nähen kann und 1x in der Woche vormittags das Projekt unterstützen kann. Außerdem ist das 10-jährige Jubiläum der Welcome Lounge in Planung.

**CGBN:** Ein Mini- und ein Midijobs in der Jugendarbeit können besetzt werden und im Mai findet der jährliche Gemeindeurlaub statt.

**Zinnschmelze:** Zum Tagesthema – Die Zinne ist im Kontakt mit *Straßenblues*, wegen einer Kooperation zu der Nutzung öffentlicher Plätze (Bert-Kaempfert-Platz).

**Geschichtswerkstatt:** Beim Rundbunker am Barmbeker Bahnhof wurden die Scheiben eingeschlagen. Ob es politisch motiviert war, lässt sich nicht feststellen.

**Köster-Stiftung:** Startet ein neues Projekt für acht Menschen mit Pflegebedarf, die in Wohnungen eigenständig in einem Haus leben und einen gemeinsamen Pflegedienst beauftragen. Die Förderung für ein Jahr ist gesichert (Stand 15.4.24).

**SPD Fraktion-Nord:** Terminknappheit durch Info- und Diskussionsveranstaltungen im Wahlkampf

**KulturKlinker:** In Planung für das Stadtteilstadt am 13.07. – Initiativen und Kunsthandwerker\*innen können sich bis zum 30.04. für Stände bei [ee@kulturklinker-barmbek.de](mailto:ee@kulturklinker-barmbek.de) anmelden



## Termine

17.04. Stadtteilrat Barmbek Nord

19.04. Barmbek demokratisch – auf dem Wochenmarkt

25. April: Barmbek demokratisch - um 15:00 Uhr, spricht Charlotte Nendza-Amar, Migrationsforscherin, Islamwissenschaftlerin und Pädagogin in der Auferstehungskirche Nord-Barmbek, Tieloh 22.

26. Mai: AKTIVOLI-FreiwilligenBörse

16. Juni: Bunte Meile – Sommerfest der Kösterstiftung

13. Juli: Stadtteilstadt *KulturBewegt!* (12:00-18:00)

14. Juli: Familienfest der CGBN auf dem Baui, ab 11:00

14. Juli: Kuchen essen: 40-Jahre Zinne (ca. 15:00-17:00)

31. August: Hoffest

## Nächster Ratschlag 13. Mai 24.

Die neue Leitung des Barmbek Basch wird für diesen Termin zu einer Vorstellung eingeladen.

Sie möchten die Ratschlag-Protokolle sofort zugeschickt bekommen?

Das geht so:

1. Folgenden Text kopieren:

Ich möchte die Protokolle des Ratschlags an diese Adresse geschickt bekommen.

Auf die Datenschutzerklärung der Seite [www.barmbek-nord.info](http://www.barmbek-nord.info) [<http://www.barmbek-nord.info/barmbek-nord/datenschutz.htm>] bin ich hingewiesen worden. Ich akzeptiere sie.

Darüber hinaus bin ich damit einverstanden, dass meine Mailadresse an Organisationen aus dem Barmbeker Ratschlag weitergegeben wird, wenn diese den Protokollversand zeitweise oder dauerhaft übernehmen.

2. Den Text in eine Mail einfügen und an [info@koester-stiftung.de](mailto:info@koester-stiftung.de) schicken.